

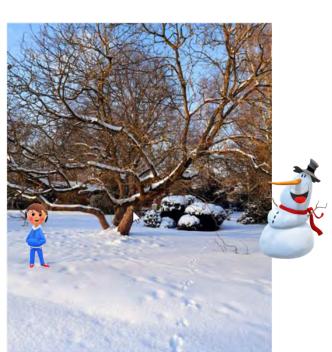
PFARRNACHRICHTEN

Januar / Februar/ März 2022



pastoralerRAUM Pastoralverbund Im Dortmunder Süden

St. Franziskus Xaverius Barop | Hl. Familie Brünninghausen | Maria Königin Eichlinghofen St. Clemens Hombruch | St. Patrokli Kirchhörde | St. Norbert Löttringhausen







Hesso March









Helau Febuary



Deine bunte Rätselseite

für kalte Wintertage

Deike



Finde die zehn Unterschiede



Deine Kinderredaktion wünscht Dir einen spannenden Winter mit viel Schnee und Spaß! Monika

Namenstage... "Und wie heißt du?"

...im Januar: Paula (26.01.)

Paula, lebte im 4./5. Jahrhundert und war Tochter einer römischen Adelsfamilie. Als Ehefrau kümmerte sie sich vorbildlich um ihre 5 Kinder, auch als sie früh ihren Mann und die Kinder ihren Vater verloren. Als die Kinder alt und selbstständig genug waren, pilgerte sie mit ihrer jüngsten Tochter nach Palästina und gründete gemeinsam mit dem Kirchenlehrer Hieronymus eine Pilgerherberge und zwei Klöster, wo sie sich christlich für die Menschen einsetzte. Sie starb in Bethlehem am 26. Januar im Jahre 404. Der Name Paula bedeutet "die Bescheidene".

...im Februar: Valentin (14.02.)

Valentin war Bischof von Terni in der Nähe von Rom. Über ihn gibt es die Legende, dass er ein Blumenfreund und Blumenzüchter war und als Mönch an die Menschen, denen er begegnete Blumen aus dem Klostergarten verschenkte. Heute ist Valentin der Patron der Liebenden und Schutzheiliger für eine gute Heirat und eine glückliche Ehe. Im Jahre 268 starb er als Märtyrer. Der Name Valentin bedeutet "der Starke"

...im März: Benjamin (31.03.)

Benjamin war ein Diakon. Er verkündete das Evangelium zu Beginn des 5. Jahrhunderts in Persien. Als eine Christenverfolgung ausbrach, starb er ungefähr im Jahre 422 mit vielen weiteren Christen an den schlimmen Verletzungen, die ihnen zugefügt wurden. Der Name Benjamin bedeutet "Sohn des Südens".

Allen Namenstagskindern herzlichen Glückwunsch und einen schönen Namenstag!

Monika



Valentinstag

Datum: **14. Februar**

Ungefähr 1
Milliarde
Briefe werden
jedes Jahr
zum
Valentinstag
verschickt

Der Heilige Valentin verschenkte einer Legende nach gerne Blumen aus dem Klostergarten, wo er Mönch war.

Jedes Jahr werden am 14.2. weltweit mehr als 100 Millionen Rosen verkauft

Ursprung des Festes wahrscheinlich aus römischer Götterwelt. Im alten Rom verehrte man an dem Tag Göttin Juno als Schützerin von Familie und Ehe.

Erst später kam die Verbindung zum Hl. Valentin. An dem Tag gibt
es oft
Gottesdienste,
an dem Paare
gesegnet werden

In Finnland heißt der Valentinstag

Ystävänpäivä, was so viel wie Freundestag heißt.

Sag doch am Valentinstag Mama und Papa, wie lieb du sie hast,

oder Oma und Opa, oder deiner besten Freundin, oder oder ...

Lukas ich mag dich. Du bist ein echt guter Kumpel.

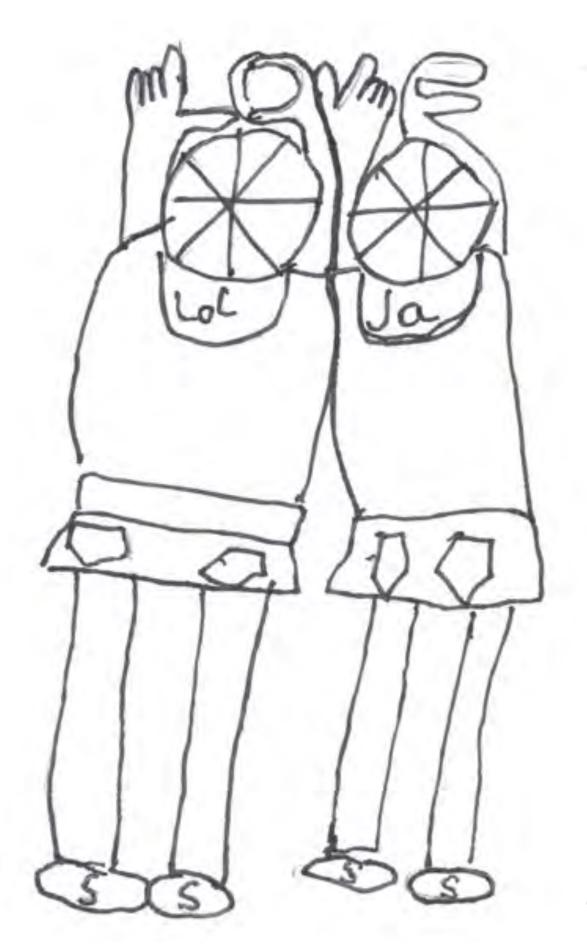
Du auch Maria ② ... und ihr auch, Kinder!

Im Mittelalter gehörte der heilige Valentin

genauso zu den volkstümlichen Heiligen wie **Martin** und **Nikolaus**

Monika und Pia

Dein Valentinstags-Ausmalbild



Liebe Grüße, Pia

GOTTESDIENSTE / VERANSTALTUNGEN



UND GRUPPEN



Liebe KinderKirchen-Freunde,

Die KiKiKinder-Kirche findet für Kleinkinder ab 0 Jahren in der Regel jeden 3. Sonntag im Monat um 15.00 Uhr in Barop in der Gemeinde St. Franziskus Xaverius statt. Lernt Jesus und viele biblische Geschichten kennen. Gestaltet den Gottesdienst kreativ mit und genießt mit Euren Eltern nach dem Mini-Gottesdienst auch Getränke und Kuchen.

(*siehe Anmerkung letzte Seite)

Ansprechpartnerin ist Ewa Bahr.

Nächste Termine:

16. Januar 2022 & 20. Februar 2022 & 20. März 2022

Kunterbunt

Du bist zwischen 7 und 12 Jahren alt und hast Freude daran, mal hinter die Kulissen von Berufen zu schauen, mit anderen zu spielen, backen, rätseln oder dich für einen guten Zweck einzusetzen. Dann komm doch mal zu Kunterbunt in der Hl. Familie in Brünninghausen. Wir versuchen auch in dieser Zeit jeden 1. Dienstag im Monat (außer in den Ferien) ab 16.00-18.00 Uhr etwas Tolles mit euch zu erleben. (*siehe Anmerkung letzte Seite)

Nächste Termine:

01. Februar: Winterspaziergang mit Winterfeuer und Stockbrot

Karnevalsfeier 01 März: Feier schön! Helau





Kennst du die KiKi, die in Barop in der Gemeinde St. Franziskus Xaverius stattfindet? Warst du vielleicht schonmal da?

Wir kannten das Angebot zwar aus den Kinderpfarrnachrichten, waren bisher aber noch nicht da, bis jetzt. Und weißt du was?!? Es war richtig toll und hat super viel Spaß gemacht.

Kinderkirche ist so wie Kinder sich Gottesdienst wünschen. Es wird gesungen und getanzt, geklatscht, gelacht und mitgemacht. Die Gebete und Geschichten sind kindgerecht und nicht zu lang – denn lange stillsitzen und nur zuhören ist was für Erwachsene.

Nach jedem Gottesdienst wird die Girlande von jedem Kind wieder ein Stück verschönert. Ihr seht ja wie toll sie schon aussieht. Und wer mag, kann sich nach dem Gottesdienst auf dem Kindergartenspielplatz austoben, während die Erwachsenen noch ein bisschen quatschen.

Hast du Lust auch mal vorbei zu kommen? Je größer der Kreis, desto schöner die gemeinsame Zeit.

Komm vorbei und lass uns gemeinsam KiKi feiern!



Jahresanfang

Gott hält wieder ein neues Jahr für uns bereit. Ich danke ihm, es ist mir klar, dass ist geschenkte Zeit.

Er helfe, dass ich sorgsam verrichte, was ich zu tun, was ich pflege, und da saß ich mit fröhlichem Gesichte in meinen Händen rege.

Vom Anfang bis zum Ende sei es dabei. Den Tag gelegt in seine Hände macht mich frei.

